



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Verkehrsunfälle infolge von Schneefall und winterlichen Straßenverhältnissen

26.01.2026, A36, A14 und A2 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Magdeburg

Im Zusammenhang mit einsetzendem Schneefall und daraus resultierender Winterglätte kam es im Zuständigkeitsbereich der Autobahnpolizei zu insgesamt 13 Verkehrsunfällen. Davon ereigneten sich zehn Unfälle auf der A2, zwei auf der A14 sowie ein Unfall auf der A36. Glücklicherweise blieben alle Beteiligten unverletzt.

Bei der Mehrzahl der Unfälle handelte es sich um alleinbeteiligte Unfälle, bei denen Fahrzeuge infolge der glatten Fahrbahn von der Fahrbahn abkamen. In vier Fällen kam es zudem zu Auffahrunfällen.

Als Hauptursachen für das Unfallgeschehen gelten nach derzeitigem Ermittlungsstand nicht an die winterlichen Witterungs- und Straßenverhältnisse angepasste Geschwindigkeiten sowie ein zu geringer Sicherheitsabstand. Die winterliche Glätte führte dazu, dass Fahrzeuge ins Schleudern gerieten oder Bremswege deutlich verlängert waren.

Mehrere der beteiligten Fahrzeuge wurden zum Teil erheblich beschädigt und waren nicht mehr fahrbereit. In diesen Fällen mussten ortsansässige Abschleppunternehmen zur Bergung der Fahrzeuge eingesetzt werden. Verkehrsbeeinträchtigungen ließen sich während der Unfallaufnahmen und Bergungsmaßnahmen nicht vollständig vermeiden.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de